

PFARRGEMEINDERAT ST. MARTIN/ST. JOSEF

An die Mitglieder des Pfarrgemeinderates

4. PROTOKOLL

zur Sitzung des Pfarrgemeinderates am 30.07.2014 um 19:30 Uhr – 21:30 Uhr

Ort:	Sitzungszimmer St. Martin
Zeit:	19:30 Uhr – 21:30 Uhr
Anwesend:	Hr. Pfr. Heinz, Fr. Göb, Fr. Dr. Aulinger, Hr. Bomhard, Hr. Brey, Sr. Biesinger, Hr. Czerlau, Fr. Dorsch, Hr. Eckert, Fr. Lea Eckert, Hr. Jaud, Fr. Paul, Hr. Scheid, Fr. Dr. Schmölz-Häberlein, Fr. Josefina Schröder, Fr. Stefanie Schröder, Fr. Strauch, Hr. Strauch
Gäste:	Herr Fischer (Praktikant)
Entschuldigt:	./.

TOP	Inhalt	Verantwortl.	Termin
1	Geistliches Wort	Fr. Paul	
2	Agenden Teil II Es wurden die noch ausstehenden Agenden des SA Liturgie und des SA Feste und Feiern an die Mitglieder ausgeteilt zur kurzen Lektüre und für evtl. Fragen.		
3	Seelsorgebereich Hr. Eckert stellt die Frage in den Raum, welche Möglichkeiten der Zusammenarbeit von den Mitgliedern des Pfarrgemeinderats gesehen werden. Fr. Dorsch verweist auf das Protokoll über die Sitzung des gemeinsamen Ausschusses des Seelsorgebereichs vom 23.10.2013, das allen Mitgliedern im Vorfeld von Fr. Göb zugesandt worden war und in dem einzelne Punkte der Zusammenarbeit bereits angeführt und erörtert sind. Hr. Pfr. Heinz, der ja Leitender Pfr. ist, berichtet über bisherige Überlegungen und Versuche, wie Zusammenarbeit aussehen könnte, z. B. gemeinsamer Besuchsdienst im Namen des Seelsorgebereichs, ansatzweise gemeinsamer Pfarrbrief. Grundsätzlich ist im Gremium die Tendenz zu erkennen, bei dem Bemühen um Zusammenarbeit erst einmal „klein“ zu beginnen. Hr. Eckert wird einen Termin für ein Treffen beider Pfarrgemeinderäte ausmachen. Es wurde diskutiert, ob zu diesem ersten Treffen auch ein Vertreter (Fr. Kurlemann) des alten gemeinsamen Ausschusses des Seelsorgebereichs eingeladen werden soll. Durch Abstimmung (3 für Einladung, 14 dagegen, 1 Enthaltung) wurde festgelegt, dass sich zunächst nur die Mitglieder der beiden Pfarrgemeinderäte treffen werden.	Hr. Eckert	
4	Klausurtag Den Mitgliedern des Pfarrgemeinderates lagen Themenvorschläge von Frau Steffi Schröder und Fr. Dr. Aulinger zum Klausurtag vor. Einen Vorschlag von Fr. Dr. Aulinger aufgreifend wird das übergeordnete Thema in Anlehnung an das Thema des Katholikentages „Mit Christus Brücken bauen“ lauten: „Brücken bauen“	Hr. Eckert	

	<p>Auch die von beiden Frauen vorgeschlagenen Themen Familienpastoral, Jugend, Minis wurden allgemein als sehr wichtig erachtet, so dass das Schwerpunktthema lauten wird: Jugend, Minis, Familien.</p> <p>Hr. Eckert wird sich um einen Referenten kümmern.</p> <p>Vorschläge: Hr. Weiß-Flache und Hr. Rainer Bucher</p> <p>Falls keiner der beiden möglichen Referenten zur Verfügung steht wird Hr. Eckert bei Frau Krulemann nachfragen wg. weiterer möglicher Referenten.</p> <p>Hr. Fischer verwies in diesem Zusammenhang auf zwei Studien – Schell Jugendstudio 2010 und Studie vom BDKJ, die für das Thema des Klausurtages von Interesse wären.</p>		
5	<p>Aktivendank</p> <p>Zukünftig gilt wieder der letzte Samstag im September als feststehender Termin für den Aktivendank. Heuer ist das der 27.09.2014.</p> <p>Fr. Paul hat sich bereit erklärt, die Organisation zu übernehmen. Es wird eine Fahrt nach Würzburg stattfinden. Die genaueren Programmpunkte werden noch festgelegt.</p>	Fr. Paul	27.09.2014
6	<p>Termine für Pfarrfeste 2015</p> <p>17.05.2015 Pfarrfest St. Martin</p> <p>20.09.2015 Pfarrfest St. Josef</p>		17.05.2015 20.09.2015
7	<p>Corporate Identity (CI) und Medienpostkarte</p> <p>Ziel ist es, die Gemeinde bei all ihren „Auftritten“ in einem einheitlichen Bild erscheinen zu lassen.</p> <p>Ester Schritt:</p> <p>Besprechung mit Grafiker hinsichtlich Logo-Vorschlägen.</p> <p>Zweiter Schritt:</p> <p>Modernisierung des Pfarrbriefes.</p> <p>Farbiger Pfarrbrief mit Themenschwerpunkt.</p> <p>Logo aufgreifen.</p> <p>Hr. Eckert stellt Ausschnitte aus dem Pfarrbrief „mittendrin“ der Frauenkirche in Nürnberg als ein gelungenes Beispiel vor.</p> <p>Fr. Dr. Schmölz-Häberlein wies im Zusammenhang mit der Pfarrbrieferstellung darauf hin, dass es wichtig sei, zu klären, ob bei der Erstellung des Pfarrbriefes mit Druckbogenseiten gearbeitet wird.</p> <p>Dritter Schritt:</p> <p>Die Homepage responsiv machen.</p> <p>Wenn das Logo feststeht, soll auch die Medienpostkarte in Angriff genommen werden.</p>	SA Medien u. Öffentlichkeit	
8	<p>Jugendkonto</p> <p>Der Punkt Jugendkonto wurde vertagt und kann in einer späteren Sitzung wieder aufgegriffen werden.</p>		
9	<p>Moderiertes Gespräch zwischen Hr. Pfr. Heinz und Mitgliedern des ehemaligen Pfarrgemeinderates</p> <p>Hr. Pfr. Heinz berichtet, dass Ende Juni 2014 ein Gespräch zwischen Mitgliedern des ehemaligen Pfarrgemeinderates und ihm unter der Moderation von Hr. Pfr. Seidl (Herz Jesu Nürnberg) stattgefunden hat. Es waren alle Mitglieder zu diesem Treffen eingeladen, teilgenommen haben 6 Mitglieder. Der Moderator war von Hr. Domkapitular Schieber beauftragt worden. Fr. Hartmann hat das Treffen protokolliert. Das Protokoll ist bei Hr. Domkapitular Schieber eingegangen, aber es wurde nach dem momentanen Kenntnisstand von Hr. Pfr. Heinz bisher vom Moderator nicht autorisiert. Dies ist auch der Grund, warum das Protokoll dem jetzigen</p>	Hr. Pfr. Heinz	

	<p>Pfarrgemeinderat noch nicht zur Verfügung gestellt wurde (Es war der Wunsch der 6 Gesprächsteilnehmer, dass der jetzige Pfarrgemeinderat über den Inhalt des Protokolls in Kenntnis gesetzt wird).</p> <p>Es wurde angeregt, dass sich zur Klärung der Autorisierung des Protokolls Hr. Pfr. Heinz mit Hr. Domkapitular Schieber in Verbindung setzt.</p>		
10	<p>Katholikentag</p> <p>Fr. Göb, die privat mit ihrer Familie den Katholikentag besucht hatte (von der Gemeinde hatten sich keine Interessenten für eine gemeinsame Fahrt gemeldet) und Fr. Dr. Aulinger berichteten von ihren Eindrücken und der großen Vielfalt dieser Veranstaltung.</p>		

Protokoll erstellt am 08.08.2014
Doris Dorsch